



Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
3. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
4. Zuschüsse/Spenden der Gemeinde Heidgraben  
Vorlage: 0275/2016/HD/BV
5. Anträge der Grundschule vom 16.02.2017  
Vorlage: 0339/2016/HD/BV
  - 5.1. Neue Vorhänge/Malerarbeiten
  - 5.2. Stühle/Tische für einen Klassenraum
  - 5.3. Bestuhlung für die Mensa
  - 5.4. Weiterentwicklung der Computerausstattung
  - 5.5. Konzept für die Heizungsanlage
  - 5.6. Bundesfreiwilligendienst/freiwilliges soziales Jahr
  - 5.7. Zusätzliche Begleitperson
  - 5.8. An-und Ausbau/Dränage Schulgelände
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017 der Gemeinde Heidgraben  
Vorlage: 0342/2017/HD/HH
7. Investitionsprogramm 2016- 2020  
Vorlage: 0343/2017/HD/HH
8. Einrichtung Tempo 30-Zone Höhe Kindergarten an der Hauptstraße sowie Verlängerung Grünphase Bedarfsampel  
Vorlage: 0345/2017/HD/V
9. Einwohnerfragestunde

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**zu 1      Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet über die Flüchtlingssituation. Z.Z. leben in Heidgraben 32 Flüchtlinge. Zwei Ferienhäuser sind nicht belegt.

Am 04.03.2017 fand ein plattdeutscher Seniorennachmittag statt. Der Bürgermeister bedankt sich bei den Organisatoren für die gelungene Veranstaltung.

Am 25.03.2017 findet wieder die Aktion „Saubere Landschaft“ statt. Er hofft auf rege Beteiligung.

**zu 2      Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung.

**Beschluss:**

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9    Nein: 0    Enthaltung: 0**

**zu 3      Anfragen von Gemeindevertretern/-innen**

Es bestehen keine Anfragen seitens der Gemeindevertreter/-innen..

**zu 4      Zuschüsse/Spenden der Gemeinde Heidgraben**

**Vorlage: 0275/2016/HD/BV**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen der Gemeinde Heidgraben empfiehlt, die Beträge zu erhalten.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9    Nein: 0    Enthaltung: 0**

**zu 5      Anträge der Grundschule vom 16.02.2017**

**Vorlage: 0339/2016/HD/BV**

Frau Liebich stellt einen Antrag mit folgenden Unterpunkten:

#### zu 5.1 **Neue Vorhänge/Malerarbeiten**

Der Bürgermeister bittet um neue Angebote, da die vorhandenen veraltet sind. Frau Liebich wird neue Angebote für die Vorhänge einholen. Das Amt wird beauftragt, sich um entsprechende Angebote für die Malerarbeiten zu kümmern.

**Beschluss:** Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen empfiehlt für die Anschaffung von Vorhängen und für die Ausführung der Malerarbeiten € 3.000,00 im Haushalt bereitzustellen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

#### zu 5.2 **Stühle/Tische für einen Klassenraum**

Es liegt ein Angebot der Firma CBS vor. Frau Liebich korrigiert, dass lediglich 20 Stühle und 20 Tische benötigt werden.

**Beschluss:** Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen empfiehlt für die Anschaffung von Stühlen und Tischen € 3.000,00 im Haushalt bereitzustellen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

#### zu 5.3 **Bestuhlung für die Mensa**

Es liegt ein Angebot der Firma Backwinkel über 40 Stühle vor. Aus hygienischen Gründen sollen die vorhandenen Stühle ausgetauscht werden, da diese mit Stoffen bezogen sind.

**Beschluss:** Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen empfiehlt für die Bestuhlung der Mensa € 2.000,00 im Haushalt bereitzustellen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

#### zu 5.4 **Weiterentwicklung der Computerausstattung**

Frau Liebich erläutert kurz den Sachstand. Um weitere Aktiv-Boards verwenden zu können, muss ein funktionierendes WLAN mit Ex Points installiert werden. Der Computerfachmann Klaus Romeikat stand Frau Liebich beratend zur Seite. Der Bürgermeister schlägt vor Herrn Tellermann zur nächsten Sitzung einzuladen. Mögliche Lösungsvorschläge sollen dann bereits vorhanden sein. Ferner sollen Zuschussmöglichkeiten seitens Microsoft ermittelt werden.

### zu 5.5 **Konzept für die Heizungsanlage**

Frau Liebich berichtet über eine nicht optimale Einstellung der Heizungsventile. In diesem Zusammenhang erwähnt Herr Jürgensen, dass eine Überprüfung der gesamten Heizungsanlage geplant sei. Ein entsprechender Auftrag soll an das Amt gerichtet werden.

### zu 5.6 **Bundesfreiwilligendienst/freiwilliges soziales Jahr**

Es wird kontrovers über die Einstellung von FSJlern und Bufdis diskutiert. Da ein Bufdi für die Gemeinde günstiger ist, entscheiden die Gemeindevertreter sich für die Einstellung von zwei Bufdis. Das Amt wird beauftragt, einen entsprechenden Antrag zu stellen.

#### Anmerkung der Verwaltung

Bundesfreiwilligendienstleistende können nur eingestellt werden, wenn ein sogenanntes „Kontingent“ vorhanden ist. Der Grundschule Heidgraben wurden 2 Plätze genehmigt. Dies ist aber keine Zusage, dass diese Plätze auch besetzt werden dürfen. Sobald feststeht, wer genau eingestellt werden soll, muss der Vertrag elektronisch erfasst werden. Erst in diesem Schritt kann ein Platz in Anspruch genommen werden. Ist das Kontingent erschöpft, ist eine Einstellung nicht möglich. Eine Reservierung ohne Vertragsschluss ist ebenfalls nicht möglich. Sollte der Fall eintreten, können nur noch FSJler beschäftigt werden. Hierfür werden aber keine Zuschüsse gezahlt.

**Beschluss:** Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen empfiehlt zwei Bundesfreiwilligendienstleistende einzustellen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

### zu 5.7 **Zusätzliche Begleitperson**

Um zwei Gruppen von Kindern sicher über die Betonstraße zur neuen Mensa zu geleiten, werden drei Personen benötigt. Die Schule kann lediglich zwei Personen bereitstellen. Daher wird ab dem 04.09.2017 dringend eine weitere Person für 5 Tage mit jeweils 1,5 Stunden benötigt. Das Amt soll klären, ob dies mit einer 450,00 Euro-Kraft machbar wäre. Eine weitere Möglichkeit wäre eine Zusammenarbeit mit dem Kindergarten, dies wird der Bürgermeister klären.

#### Anmerkung der Verwaltung:

Ein Beschäftigter, der mit wöchentlich 7,5 Std. in der EG 1 beschäftigt wird, verursacht nach dem heutigen Stand jährliche Kosten in Höhe von 6.014,95 €. Hierin ist das monatliche Entgelt in Höhe von 336,78 €, Einmalzahlungen sowie die Arbeitgeber-Anteile für die Sozialversicherung und die VBL enthalten.

## zu 5.8 **An-und Ausbau/Dränage Schulgelände**

Die Punkte „An- und Ausbau des Schulgebäudes“ und „Dränage auf dem Schulhof“ werden auf die nächste Sitzung verschoben.

## zu 6 **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017 der Gemeinde Heidgraben** **Vorlage: 0342/2017/HD/HH**

Die Ausschussmitglieder haben innerhalb ihrer Fraktionen über den Entwurf des Haushaltsplanes 2017 diskutiert. Die Veränderungen einzelner Haushaltsstellen sind der Anlage zu entnehmen.

### **Anmerkungen zur Verwaltung:**

#### Maßnahmen Schulsozialarbeit Hhst. 21110.17200 Zuschuss Kreis

Im Jahr 2016 hat der Kreis einen Zuschuss in Höhe von 2.820,84 Euro für geplante Maßnahmen in 2015 und 2016 gezahlt. Die Abrechnung der Maßnahmen bleibt abzuwarten. Es wird mit einer teilweisen Rückzahlung des Zuschusses gerechnet. Für 2017 sind keine Maßnahmen geplant, daher wurde kein Ansatz zu dieser Hhst. eingeplant.

#### Schulsozialarbeit Hhst. 21110.17100 Zuschuss Land

Die Hhst. kann um max. 4.000 Euro auf 8.000 Euro erhöht werden.

#### Empfohlene Erhöhung OGTS Einnahmen:

Elternbeiträge offene Ganztagschule: In 2016 wurden die Elternbeiträge erhöht, so dass in 2016 Einnahme in Höhe von 43.238 Euro zu verzeichnen waren. Für 2017 sind keine Erhöhungen geplant, so dass mit Einnahmen in Höhe von max. 44.000 Euro gerechnet wird. Im Schuljahr 2015/2016 haben 104 Kinder die OGTS besucht, im Schuljahr 2016/2017 sind es lediglich 93 Kinder. Von einer Erhöhung des Ansatzes sollte abgesehen werden.

Nur bei einer steigenden Anzahl von Kindern, die Mittag essen, ist mit einem höheren Essensgeld zu rechnen. Eine Erhöhung des Elternbeitrages für das Essen ist aktuell nicht geplant. Wenn sich die Anzahl der Kinder erhöht, erhöhen sich nicht nur die Einnahmen aus den Elternbeiträgen sondern auch die Ausgaben für das Essen. Die Ausgabeposition „Verpflegung“ wurde nicht erhöht.

Der Zuschuss des Landes zur OGTS kann um 2.100 Euro erhöht werden, da sich die Förderung laut Mitteilung des Ministeriums um 25 % ab dem 01.01.2017 erhöht.

Es bleibt abzuwarten, ob tatsächlich Mehreinnahmen von 600,00 Euro für die Elternbeiträge Ferienbetreuung OGTS eingehen werden. Von Seiten der Verwaltung wurde bereits ein um 500 Euro höherer Elternbeitrag in 2017 gegenüber 2016 eingeplant.

**Der Haushaltansatz bei der Gliederung 2114 kann lediglich um 2.100 Euro erhöht werden, alle weiteren Erhöhungen können zu einem unausgeglichenen Jahresabschluss 2017 führen.**

#### Senkung der Schulkostenbeiträge

Auf Grund von Zuzügen und steigenden Kosten wird von Seiten der Verwaltung nicht mit sinkenden Kosten bei den Schulkostenbeiträgen gerechnet. Die Abrechnungen im Herbst bleiben abzuwarten.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen empfiehlt die Veränderungen einzelner Haushaltsansätze.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

#### **zu 7 Investitionsprogramm 2016- 2020 Vorlage: 0343/2017/HD/HH**

Die Ausschussmitglieder nehmen das Investitionsprogramm der Gemeinde Heidgraben für die Jahre 2016 – 2020 zur Kenntnis.

#### **zu 8 Einrichtung Tempo 30-Zone Höhe Kindergarten an der Hauptstraße sowie Verlängerung Grünphase Bedarfsampel Vorlage: 0345/2017/HD/V**

Zum 1. September 2017 wird die Mensa der Grundschule Heidgraben in den Marktreff verlegt um dort ca. 80 Kinder am Tag mit einer warmen Mahlzeit zu versorgen.

Dafür ist das Überqueren der Hauptstraße notwendig.

Die Grünphase der Bedarfsampel wird nicht ausreichen, wenn 30-40 Kinder gleichzeitig die Ampel nutzen und die Straße queren sollen. Eine Verlängerung der Grünphase wird deshalb beim Landesbetrieb Straßenbau Elmshorn beantragt.

Dieser wird in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb in Itzehoe klären, ob eine Verlängerung möglich ist.

Mit Hilfe eines entsprechenden Schlüssels kann eine Ampelschaltung auch manuell bedient werden. Das Amt wird beauftragt, diese Möglichkeit zu überprüfen.

Ferner wird die Einrichtung einer Tempo 30- Zone an der Hauptstraße im Bereich des Kindergartens beantragt. Ein Antrag wird beim Kreis Pinneberg gestellt werden.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 9      Einwohnerfragestunde**

Es erfolgen keine Fragen seitens der Einwohner.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.03.2017

---

(Andrea Becker)  
Vorsitzende

---

(Jutta Koopmann)  
Protokollführerin